



präsentiert:

air sonic *TWENTY-SOMETHING STORIES*



Zwei Personen in den Zwanzigern, eine Geschichte, die in vierzig Erzählminuten vielseitige Facetten enthüllt, das Ganze im Zeichen von Starqualitäts-Pop: Nach dem EP *Blue Fiction* 2004 erscheint das erste Album von air sonic mit dem Titel *Twenty-something Stories*.

Markenzeichen des Albums - aufgenommen und koproduziert von Pascal Hirt und Sacha Ruffieux im Studio La Fonderie (Beautiful Leopard, Soften) - ist die sorgfältige Klangverarbeitung des Quartetts. Vintage-Keyboards und Spieluhren vermischen sich mit Gitarren und geschmeidig redseligen Drums zu Arrangements, die sich zwischen intimer Atmosphäre und Energie bewegen, zum Drive einer ekstatischen Stimme.

air sonic wurde 1998 gegründet, aber erst 2002 findet die Freiburger Combo das ideale Line-up und damit eine solide Startrampe für ihre musikalischen Abenteuer. Seit 2002 bietet air sonic Songs, mal heiter, mal melancholisch, die die Welt neu erfinden.

Der rote Faden von *Twenty-something Stories* hat keine geradlinige Logik. Eine Geschichte ohne Anfang und ohne Ende, verschlungene, einzigartige Augenblicke, Momentaufnahmen aus dem Leben der beiden Protagonisten... Sue und Jay entdecken Berührungspunkte zwischen ihrem Schicksal («The mansion»), feiern die kurze Sorglosigkeit («After the serenade») und stehen vor ihren sich kreuzenden Wegen.

Gitarren, mal flashy und spektakulär («Another cup of patience», «Jaquette»), mal sanft und mild, immer strahlend und glanzvoll («Sue and the daylight»), geben auf diesem Album den Ton an. Ein sonorer, wirbelnder Bass, aufgestachelt von harmonischen Linien («15 roofs», «Riverside») entführen in ein traumtänzerisches Labyrinth, bleiben aber in perfektem Einklang mit den anderen Instrumenten. Die Schlagzeuge halten sich nicht im Hintergrund; sie sind kreativ, episch genial, sie treffen ins Schwarze und schaffen interessante Spannungsbögen («Riverside», «There's a plane ready for us»). Geschickt arrangierte und orchestrierte Keyboards, Mellotrons, Saiteninstrumente und Blechbläser bringen frischen Wind und schaffen den Spagat zwischen Naivität und Melancholie. Das Instrumentalstück «Nothing to declare» zum Ausklang, eine Quadratur des Kreises, bringt die Atmosphäre und Klänge von *Twenty-something Stories* ideal auf den Punkt.

Zehn Songs, die nach und nach zum Vorschein kommen und den Hörer wie auf den Etappen einer Reise (zur Geltung gebracht durch die Grafik der CD-Hülle) in das Kaleidoskop des *airsonic*-Soundtrack entführen.

Medien Referenzen:

Radio Paradiso (RSR), La Soupe est Pleine (RSR), live Konzert auf Radio Chablais, Interviews für Radio Fribourg, DRS3, Radio3Fach, ...

Discografie :

Blue Fiction (2004), EP, Gardening at night/ Phontastic.
Sofasleepers (2004), 2 tracks cd.

Tracklist

1. AFTER THE SERENADE
2. ANOTHER CUP OF PATIENCE
3. SUE AND THE DAYLIGHT
4. 東京メトロ
5. JAQUETTE
6. THE MANSION
7. 15 ROOFS
8. ALL THE COLOURS IN MY HEAD
9. EVERGREEN
10. RIVERSIDE
11. THERE'S A PLANE READY FOR US
12. NOTHING TO DECLARE

Artist : air sonic
Album : Twenty-something stories
Release date: 19 mars 2007
Ref : GAN002
Label : Gardening at night records
Distribution : RecRec Medien AG (CH)
Format : CD
Style : Pop
Code : 0094922702814
Time: 43`00
Tracks: 12

Website : airsonic.net
For additional (des)information, mp3, pictures, videos, stories, ...

Lost in space: myspace.com/airsonic

Contact : theband@air-sonic.net

Booking : management@air-sonic.net

Label : g.at.night@gmail.com

Distribution : recrec.ch